

Bericht zur Jahreshauptversammlung der TTG Hinsbeck- Leuth für das Jahr 2010/2011 in der Gaststätte Waldesruh am 29.05.2011

1.) Sportlicher Jahresrückblick:

Dass unseren Mannschaften eine schwierige Spielzeit bevorstehen würde, haben wir zwar erwartet, dass es aber so schlimm wurde, haben wir nicht gedacht. Wir hatten für die Saison 2010/2011 fünf Mannschaften gemeldet. 2 Herren-, 1 Damen-, 1 Jugend- und eine Seniorenmannschaft. Leider sind in dieser Saison beide Herrenmannschaften abgestiegen. Die Analyse ergab verschiedene Ursachen. Zum einen lag es vielleicht daran, dass die erste Mannschaft umgestellt werden musste und sie am Anfang der Vorrunde einige Spiele verlor, was unnötig war. Woran es lag? Unerfahrenheit der neuen Spieler? Formschwäche der Leistungsträger? Trainingsrückstand? Jedenfalls steht fest, dass die Mannschaft in der Vorrunde nur einmal komplett in der Basisaufstellung gespielt hat. Dieses Manko konnte in der Rückrunde nicht mehr aufgeholt werden. Sicher hat auch der WTTV am Abstieg eine gewisse Mitschuld. Hätte Herbert Leuf und Arno Dormels keinen Sperrvermerk bekommen, wäre es mit Sicherheit anders gelaufen. Immerhin fehlten uns nur 2 Punkte.

Bei der zweiten Mannschaft lief es ähnlich. Sowohl in der Vor-, wie auch in der Rückrunde wurden nur jeweils 3 Punkte geholt. Auch diese Mannschaft ist in der Rückrunde kaum einmal in bester Besetzung angetreten. Wenn Ralf Nellisen und meine Wenigkeit als Ersatz einspringen müssen, darf man sich über das schlechte Ergebnis nicht wundern. Tragisch ist, dass uns auch hier nur 2 Punkte zum rettenden Ufer gefehlt haben. Als war auch hier der Abstieg vermeidbar.

Die Damenmannschaft hat ihre Sache gut gemacht. Obwohl sie von der Kreisliga in die Bezirksklasse hoch gestuft wurde, hat sie einen hervorragenden 4 Tabellenplatz belegt. Auf unsere Damen ist eben Verlass.

Das Seniorenteam hat in der ersten Kreisklasse Nord so gerade den Abstieg verhindern können. Mit nur einem Sieg wurde das rettende Ufer erreicht.

Unsere Jugendmannschaft hatte in der Vorrunde den fünften Tabellenplatz belegt, was für die Rückrunde zur Teilnahme an der s.g. Meisterrunde berechnete. Bei der Meisterrunde werden die fünf bestplatzierten Mannschaften aus der Gruppe Nord und Süd zusammengefasst. In dieser Runde waren wir allerdings ohne Chance und belegten am Ende den letzten Platz. Also insgesamt ein nicht befriedigendes Jahr.

Wie sieht nun die Zukunft aus ?

Der Vorstand hat sich in der letzten Sitzung entschieden, in der kommenden Saison 2 Herrenmannschaften zu melden. Sie spielen in der zweiten -, bzw. dritten Kreisklasse und werden versuchen, den Wiederaufstieg sofort in Angriff zu nehmen. Ich denke, dass wir auch über das entsprechende Potential verfügen. Die zweite Mannschaft wird durch 3 Spieler, die aus der Jugend kommen und schon verschiedene Male eingesetzt wurden, verstärkt.

Die Damenmannschaft wird in unveränderter Aufstellung einen weiteren Anlauf versuchen, den Aufstieg zu schaffen. Bei der Jugend sieht es im Moment nicht so gut aus, wir verfügen z. Zt. nicht über ausreichendes Spielerpotential, dass wir eine Mannschaft melden können, obwohl der Trainingszuspruch vor allem in Hinsbeck gut ist.

2. Stadtmeisterschaften von Nettetal:

Wir hätten im vergangenen Jahr turnusgemäß die Stadtmeisterschaften austragen sollen.

Dies ist aus 2 Gründen nicht geschehen, erstens unser Sportwart Hans Funken, der sonst die Organisation hatte ist leider Gottes erkrankt und war nicht in der Lage, das Turnier zu organisieren. Zweitens haben wir ein Terminproblem gehabt. Durch die 40-Jahrfeiern der Stadt Nettetal standen einige Wochenenden nicht zur Verfügung und wir haben ein Städteturnier für die Jugend mit den unseren Städtepartnern Elk und Rochlitz durchgeführt. Außerdem hat uns der ESV Kaldenkirchen den üblichen Termin, das Wochenende vor Saisonbeginn, weggeschnappt und organisiert das s.g. internationale Erich Kaulbatsch Turnier.

3. Nikolausturnier

Unser inzwischen schon traditionelles Nikolausturnier war auch in diesem Jahr, sowohl im Seniorenbereich, wie auch bei den Jugendlichen wieder ein voller Erfolg. Die Teilnahme war groß.

Bei den Herren gab es einen neuen Turniersieger. Im Finale zwischen Daniel Büschkes und Jörn Jansen setzte sich Daniel nach einem spannenden Spielverlauf in fünf Sätzen durch. Auf den dritten Platz kamen Herbert Leuf und Klaus Lutz.

Bei den Damen siegt Petra Bongaers vor Conny Winterhoff. Platz 3 belegten Nicole Janißen und Melanie Schulz.

Bei den Jugendlichen siegte Tim Camps.

Was war / ist sonst noch wichtig?

Die Stadtmeisterschaft wird in diesem Jahr von TTC Blau Weiß Breyell durchgeführt. Der ESV Kaldenkirchen veranstaltet das international besetzte Erich Kaulbarsch-Turnier zum vierten in der Dreifach-Sporthalle in Lobberich.

Ab der kommenden Saison gilt ein neues System beim Aufstellen der Mannschaften. Diese werden nach der s.g. Joola-Liste aufgestellt. Die einzelnen Spieler werden vom Verband nach ihren Ergebnissen bewertet und mit Punkten (TTR) versehen. Ob das allerdings für uns jetzt schon gilt ist noch fraglich.

Zum Schluss noch eine Bemerkung:

Der Vorstand möchte nochmals darauf hinweisen, dass das wöchentliche Training vor allem von den aktiven Spielern besser besucht werden könnte. Guten Leistungen in der laufenden Saison haben zwangsläufig auch etwas mit Training zu machen. Wir wissen zwar, dass einige Spieler sowohl berufliche, wie auch sonstige Verpflichtungen haben, sei es in anderen Vereinen oder familiärer Natur.

Ich wünsche Ihnen Allen eine gute Start in die neue Saison.

Nettetal, im Mai 2011

Willi Janssen